

Im Medical Spa treffen sich Wellness und medizinische Dienstleistungen. Für Hotels in Kurorten z.B. bietet sich eine neue Wachstumschance. Gesundheitsvorsorge kann mit Wellness kombiniert werden. Foto: Thalgo



Unter ärztlicher Aufsicht

In dem sehr facettenreichen Wellness-Markt hat sich Medical Wellness als ein starkes Teilsegment entwickelt. Bedingt durch das stärker werdende Gesundheitsbewusstsein der Menschen, den Willen sich etwas Gutes zu tun und die Gesundheitsreform bietet dieser Zweig (Kur-)Hotels und Ärzten neue Geschäftsmöglichkeiten.

Bereits etliche der zertifizierten Wellness-Hotels im deutschsprachigen Raum haben sich auf Medical Wellness spezialisiert. Doch: „Eine genaue Definition, was Medical Wellness ist, gibt es nicht“, so Lutz Hertel vom Deutschen Wellness Verband. „Das Teilsegment des Wellness-Marktes bietet vor allem Verhaltensmedizin für chronisch Kranke und gesundheitliche Primärprävention für alle, die ihr Leben bis ins hohe Alter genießen wollen.“ Das bedeutet wiederum, dass alle Zielgruppen angesprochen werden: gesundheitsbewusste Singles, Familien, gut verdienende Berufstätige mit Körperbewusstsein und kleineren Figurproblemen sowie die Generation 50-Plus, die Geist und Körper fit halten will.

Wellness-Angebote sollen in erster Linie dem Wohlbefinden und der Entspannung dienen sowie die Lebensqualität verbessern. In jeder Lebensphase kann der Gast das ihn ansprechende Angebot buchen. Ein ansprechendes Wohlfühlambiente ist hierfür das A und O, wobei der Erfolg eines Wellness-Aufenthaltes oder einer Behandlungsreihe nur nach dem persönlichen Wohlbefinden beurteilt wer-

den kann. Die Schulmedizin dagegen dient in erster Linie der Heilung oder Linderung einer Krankheit und ist auf eine bestimmte Behandlungsphase beschränkt. Zur Behandlung der Symptome werden meist Arzneimittel und technische Geräte benötigt, über deren Einsatz ein Arzt entscheidet. Die Wirksamkeit einer Therapie kann wissenschaftlich belegt werden.

Medical Wellness vereint die Stärken der Wellness-Angebote und der Schulmedizin in sich. Hier bietet sich gerade für Hotels in Kurorten oder Kurzentren eine zweite Chance auf dem Gesundheitsmarkt.

Bisher fehlte den meisten Hotels die medizinische Kompetenz, während diese in den Kurzentren zwar vorhanden war, dort jedoch meist das Wohlfühlambiente auf der Strecke blieb. Häuser, die sich Medical Wellness zum Schwerpunkt gesetzt haben, bauen daher auf die Säulen Medizin, Ernährung, Bewegung, Entspannen und Wohlbefinden. Dies setzt, wie die Tophotels auf diesem Gebiet zeigen, sowohl einen Arzt im Haus als auch Fachpersonal im Bereich der Physiotherapie, Massage, Fitness und Kosmetik voraus. Meist sind sogar Arztpraxen oder gar Kliniken an das Hotel angeglie-

Gesundheitscheck-up mit Wohlfühl-Ambiente

dert, um rund um die Uhr eine fachmännische Gast- bzw. Patientenbetreuung zu gewährleisten.

Je nachdem, in welchem Medical Wellness-Bereich sich ein Hotel etablieren will, sind bestimmte Voraussetzungen einzuhalten. Sicherlich sollte sich der Hotelier überlegen, wie die bisherige Philosophie seines (Wellness-)Hauses aussieht und wie diese entsprechend erweitert werden könnte. Beliebte und von den Gästen gesuchte Spezialisierungen sind beispielsweise Anti-Aging, ganzheitliche Gesundheits- und Wellness-Angebote, Gewichtsreduzierung bzw. Heilfasten, Prävention, Schönheitschirurgie, Sportmedizin und Thalasso.

Abhängig von der eingeschlagenen Richtung und dem entsprechenden Therapieangebot ist daher die Gegenwart eines Arztes im Hotel notwendig. Für die Kooperation zwischen dem Medical Spa und dem Arzt gibt es verschiedene Mo-



Medizin und Wellness im Alpenresort Hotel Schwarz in Mieming. Es verfügt über ein ganzheitliches Wellness-Angebot und ist zusätzlich auf plastische Chirurgie spezialisiert. Die Wellness-Anlage wurde von der Firma Thermarium gebaut.



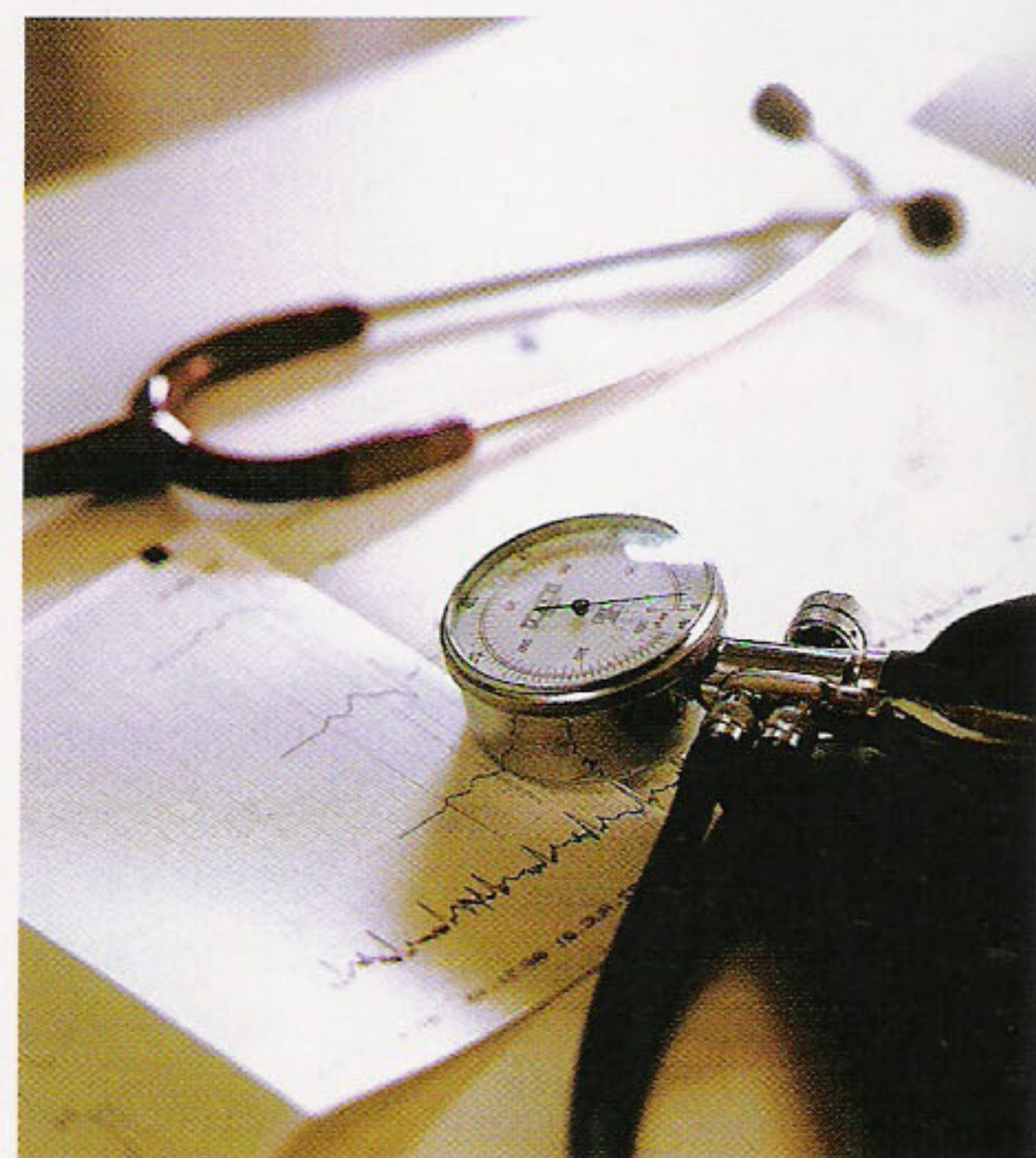
Die Kooperation zwischen Hotel und Klinik funktioniert, wie es das Alpenresort Schwarz vorführt, das zu den besten Wellness-Hotels Austria gehört. Die Klinik wird als Gemeinschaftsprojekt von dem Hotelier Franz-Josef Pirktl und dem Facharzt für Plastische Chirurgie, Dr. Kurt Öhler, betrieben.



Beliebt sind bei den Gästen alle Arten von Anwendungen wie Rasulbad, Thalasso oder Massagen. Die intensiven Berührungen werden als besonders angenehm empfunden. Foto: Menschels Vitalresort



Sole-Dampfbad im Vital Centrum Damp. Ein gelungenes Beispiel für die Integration eines Vitalbereichs in die bestehende Kur- und Rehaklinik Damp. Konzipiert wurde die Anlage von Heinz Schletterer.



Der ärztliche Check-up steht immer am Anfang, bevor die Anwendungen beginnen können. Therapeutische Anwendungen müssen dann direkt mit dem Hotel beglichen werden. Foto: Menschels Vitalresort

Die Zisterne im Wellness-Bereich des Vital Centrum Damp. Hier ist mit der auf 3 000 m² angelegten Vitallandschaft eine Kombination aus Wellness-, Sport- und Gesundheitsangebot gelungen.

delle: Entweder wird ein Arzt, der in der näheren Umgebung tätig ist, verpflichtet und kommt nach Terminvereinbarung. Er kann zudem im Wellness-Zentrum angestellt sein und eine Grundvergütung sowie eine Erfolgsbeteiligung erhalten. Oder aber der Arzt hat seine Praxis innerhalb des Medical Wellness Hotels und betreut sowohl Hausgäste als auch externe Patienten.

Einige Beispiele hierzu: Das Vier-Sterne-Hotel Alpenresort Schwarz im österreichischen Mieming, das zu den besten „Wellness Hotels Austria“ mit einem ganzheitlichen Wellness-Angebot gehört, hat seinen Schwerpunkt auf plastische Chirurgie gelegt. Hierzu gehört eine gerade auf 3000 m² erweiterte Klinik, die als Gemeinschaftsprojekt in Form der Pirktl Holiday GmbH von dem Hotelier Franz-Josef Pirktl und dem Facharzt für Plastische Chirurgie, Rekonstruktions- und Ästhetische Chirurgie, Dr. Kurt Öhler, betrieben wird.

Sowohl das Romantikhôtel BollAnt's in Bad Sobernheim als auch das Hotel Schüle's Gesundheitsresort & Spa in Obersdorf verfügen über eine eigenständige Praxis, die in die Hotel- und Wellness-Anlage integriert ist. „Mein Mann, Dr. Axel Bolland, der Arzt für Naturheilverfahren und traditionelle chinesische Medizin ist, betreut die Gäste auf Wunsch“, erklärt Elke Bolland, Inhaberin des Hotels. Der Gast zahlt seine Rechnung nach der Gebührenordnung der Ärzte ganz normal in der Praxis oder bringt einen Badeartschein von der Krankenkasse mit, sofern er eine Kur genehmigt bekam. Es gibt jedoch auch Wellness-Arrangements, in denen beispielsweise ein ärztlicher Check-up mit Hilfe der Kirlian-Fotografie, kinesiologischen Testmöglichkeiten und der Elektro-Akupunktur enthalten ist. Das Package zahlt der Gast dann im Hotel als Gesamtbetrag, während intern getrennt abgerechnet wird.

Ähnlich verläuft es im Schüle's Gesundheitsresort & Spa. „Wir haben eine Arztpraxis mit einem Facharzt für Allgemeinmedizin und einer Ärztin für Innere Medizin und Cardiologie im Haus“, so Hotelier Karl-Arnold Schüle. Für die Praxisräumlichkeiten zahlen die Ärzte eine Miete und rechnen dann ihre Leistungen direkt mit dem Gast ab. Die verordneten therapeutischen Anwendungen müssen dagegen beim Hotel beglichen werden, da die Gesundheitsabteilung für Massage, Bäder, Physiotherapie und Wellness diesem untersteht. „Bei Buchung einer Pauschale



Wellness-Arrangements können mit einzelnen vorbeugenden medizinischen Leistungen kombiniert werden. Vor allem asiatische Naturheilverfahren kommen bei den Gästen gut an.
Foto: Leukerbad Tourismus

ist eine Trennung oder Aufschlüsselung nach ärztlichen Leistungen und therapeutischen Leistungen nicht möglich“, erklärt der Inhaber.

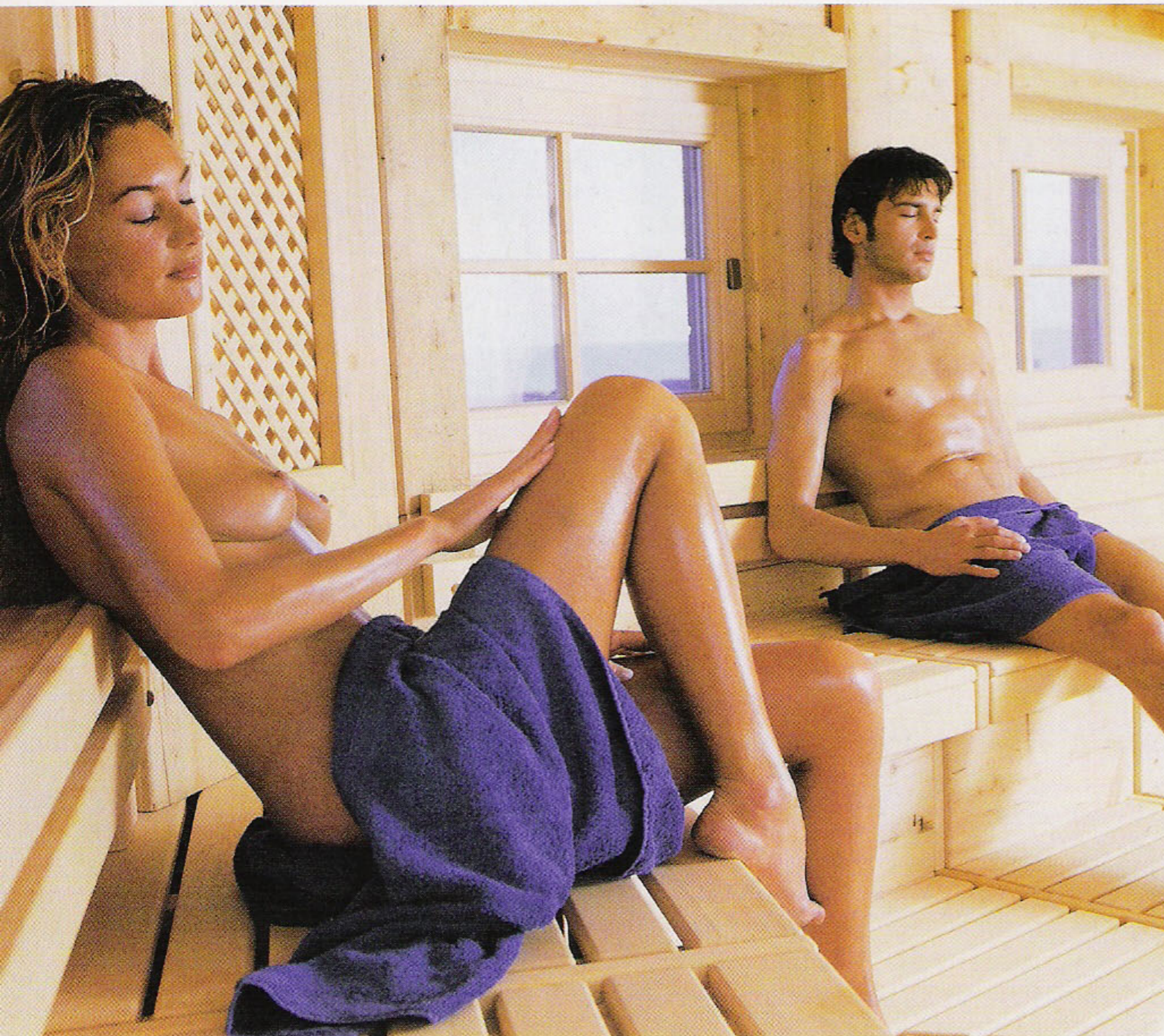
Im Bereich Medical Wellness ist es deutlich schwieriger, Behandlungen gegen Pauschalen anzubieten als in Wellness-Anlagen. Dies liegt an den medizinischen Eingriffen, die personenbezogen unterschiedlich sind. Daher gibt es in vielen Häusern keine geschnürten Komplett-Pakete. Wenn doch, wird anhand eines von dem anfragenden Gast ausgefüllten Fragebogens nach seinen Wünschen ein individueller Kostenvoranschlag für sein spezielles Medical Wellness-Paket ausgearbeitet.

Wie umfangreich das Angebot der medizinischen Dienstleistungen im Wellness-Hotel ist, hängt wiederum von der Spezialisierung ab. In jedem Fall sollten diese aber nur nach ausschließlich medizinischen Gesichtspunkten erfolgen. Sinnvoll ist sicher-

lich bei einem Fasten-Aufenthalt, dass sich der Gast vorher von dem Arzt untersuchen oder auch Lebensmitteltests durchführen lässt, wenn er anschließend seine Ernährung umstellen will. Besonders umfangreich sind die Dienstleistungen dagegen im Bereich der plastischen Chirurgie: Zum Leistungsspektrum des Klinikums des Alpenresorts Schwarz gehören vor allem Behandlungsmöglichkeiten in der ästhetischen und rekonstruktiven Chirurgie sowie in der medizinischen Kosmetik. Dieses reicht von der Fal-

tenkorrektur mittels Laser, Injektionstherapie oder Botox, über Nasen- und Ohrkorrekturen bis hin zu Brustvergrößer- und -verkleinerungen, Bauch- oder Oberschenkelstraffung sowie Bodystyling durch Fettabsaugung. Zusätzlich wird auch Medical Beauty angeboten. Bei Ärzten und Fachpersonal kann sich der Gast einer medizinischen Hautanalyse, einer Mikrodermabrasion oder einer Laserbehandlung un-

Eine Pauschale ist schwierig abzurechnen

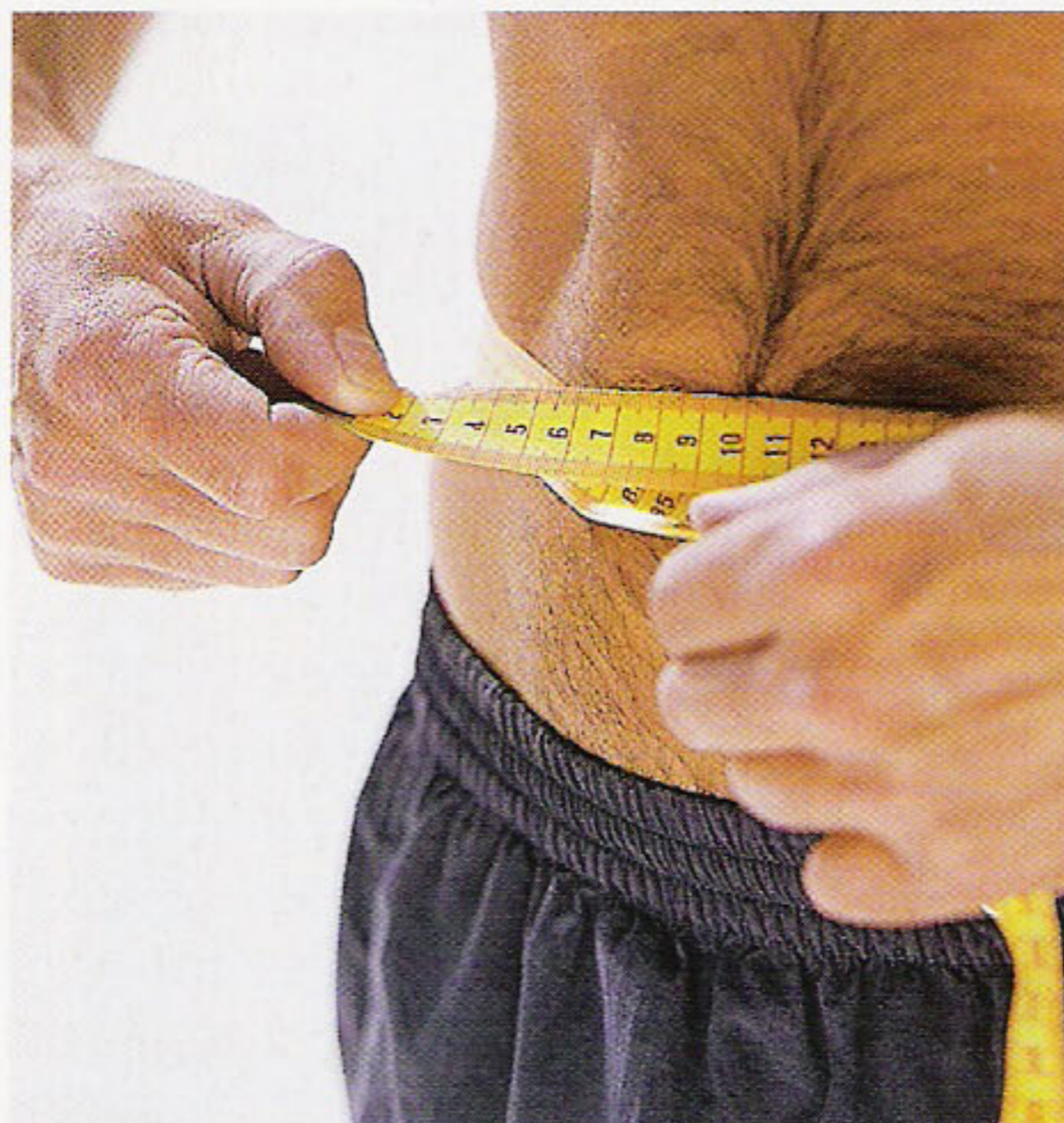


Außensauna im Vital Centrum Damp.
Die ganze Anlage ist vom Planungsbüro Schletterer konzipiert.

terziehen. Darüber hinaus werden Vorsorge- und sportmedizinische Untersuchungen, Fitness-Checks und Therapien zur Steigerung der Lebensqualität und Leistungsfähigkeit angeboten.

Die Dienstleistungen schreiben also auch genau vor, welche Qualifikationen ein Arzt haben muss. In der Regel sind in den Hotels mit entsprechendem Spa Ärzte zu finden, die ihren Schwerpunkt einerseits auf die Allgemeinmedizin gelegt haben und dann noch eine weitere Spezialisierung beispielsweise in Richtung fernöstliche Medizin, Sportmedizin oder Fastenmethoden haben.

Lutz Hertel vom Deutschen Wellness Verband vertritt jedoch die Meinung, dass ein Arzt nicht die entscheidende Rolle in einem Medical Wellness-Team spielt. Der Arzt übernimmt zwar die Untersuchung des Gastes (mindestens den Eingang- und Abschluss-Check) und ist der Verantwortungsträger für das Fachteam, der entscheidet welche verhaltensmedizinischen Maßnahmen notwendig sind. Die Umsetzung von Medical Wellness-Pro-



Fett-Weg-Programme aller Art gehören zu den festen Standards in den Wellness-Hotels. Foto: Leukerbad Tourismus

grammen erfolgt aber in der Regel nicht durch den Arzt selbst, sondern durch Fachtherapeuten der unterschiedlichen verhaltensmedizinischen Disziplinen wie beispielsweise Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung.

Medizinische und Wellness-Anwendungen lassen sich problemlos miteinander kombinieren. Das zeigt beispielsweise ein Ausschnitt aus dem Medical Wellness-Programm des Romantikhoteles



Ein wichtiger Bestandteil: die richtige Ernährung. Fastenprogramme sind nicht jedermanns Sache. Aber die Ernährungsberatung sollte dazugehören. Foto: Leukerbad Tourismus

BollAnt's: Wer dort Felke-Heilfasten machen möchte, muss sich zunächst einem Check-up in der Arztpraxis für Naturheilverfahren & Allgemeinmedizin bei Dr. Axel Bolland & Jürgen Westphal unterziehen, damit die Schwerpunkte der individuellen Therapie festgelegt werden können. Die begleitenden Anwendungen der klassischen Heilweise werden durch Behandlungen der östlichen Medizin, die den Fastenprozess intensivieren, unterstützt. So gehören im BollAnt's tägliche Sitzreibebäder, Kaltwassergüsse, Aqua-Aerobic, Wellfit-Morgengymnastik, Entschlackungstees neben den individuellen Anwendungen zum Programm. Doch auch Entspannung und Genuss kommen nicht zu kurz: Rasul- oder Schlamm-bäder, Massagen und vegetarische Kost wecken neue Lebensgeister.

Passend zum ganzheitlichen Konzept ist man im Schüle's neue Wege gegangen. „Durch das Angebot von täglichen, abendlichen Besinnungen von ca. 20 Minuten unterscheiden wir uns wahrscheinlich von jedem anderen Haus in Deutsch-

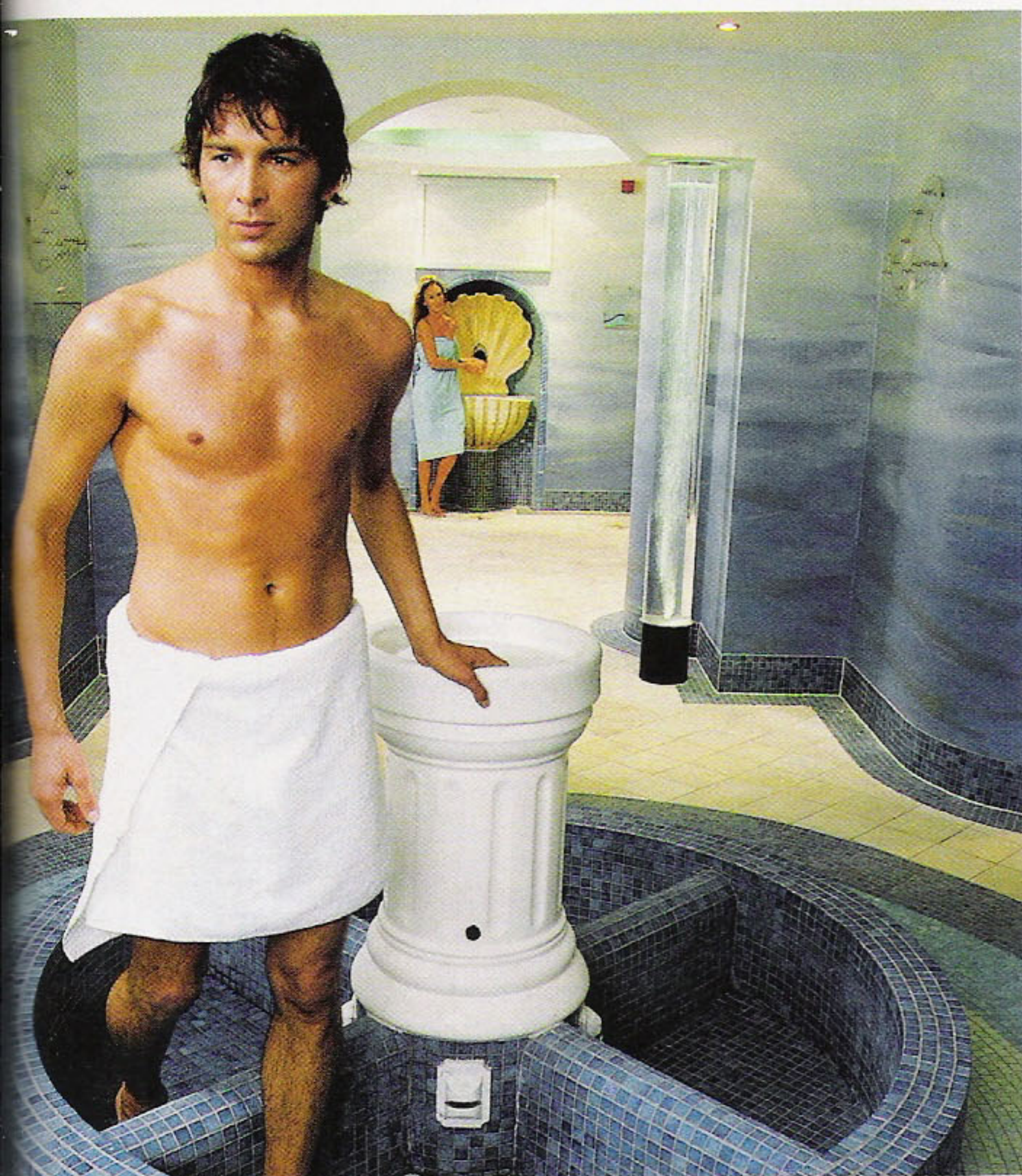
land“, so Karl-Arnold Schüle. „Denn wir bieten damit etwas zur Gesundung der Seele an.“ Diese Andachten werden von evangelischen Geistlichen gehalten. Daneben stehen sie zu seelsorgerischen Gesprächen und Gesprächsrunden zur Verfügung.

Großen Wert legen die Medical Wellness Hotels aber auch darauf, dass ihre Gäste für den Alltag zu Hause einiges an Impulsen, Verhaltensweisen und Rezepten mitnehmen, damit sie sich auch zu Hause ihr tägliches Wohlfühlerlebnis beibehalten können. Keine Seltenheit ist daher beispielsweise das Angebot von Kochkursen, die eine gesunde Ernährung fördern sollen.

Für Hotels, die sich auf den Bereich Medical Wellness spezialisieren wollen, sei gesagt, dass hier gute Erfolgschancen zu finden sind. Ein Wellness-Aufenthalt darf nicht länger als sieben Tage sein und sollte klassische Anwendungen mit modernen Therapien verbinden. Gerade in den osteuropäischen Ländern mit Badekultur wie beispielsweise Tschechien und die Slowakei findet sich ernsthafte Medical Wellness-Konkurrenz. Die dortigen Anbieter sind im Preis-Leistungs-Verhältnis günstiger, so dass sich die deutschen Hotels ein gutes Marketing einfallen lassen und die Gäste mit einem besonderen Service verwöhnen müssen.

Martina Emmerich

Kneipp-Anwendungen sind meist fester Bestandteil im Medical Spa.



Christoph Saunus

Planung von Schwimmbädern

540 Seiten
Bestell-Nr. 630
€ 39,80,
4. Auflage, völlig neu überarbeitet

Buchtip der Redaktion

Der unentbehrliche Ratgeber für Architekten, Ingenieure und Monteure

Dieses Handbuch behandelt neben dem Privatbäderbereich den sehr komplexen öffentlichen Bäderbereich, einschließlich medizinischer Bäder mit Meer-, Sole-, Mineral- und Heilwässern sowie Schlick und Moor. Schwerpunkte bilden praxisbewährte Schwimmbeckensysteme und -konstruktionen, druckwasserhaltige Abdichtungen für aggressives Becken- bzw. Heilwasser,

bauphysikalische Anforderungen beim Bau und Betrieb von Schwimmhallen und -becken, Verringerung des Energieverbrauchs sowie Informationen bzgl. Geräte, Rohrwerkstoffe, Armaturen, deren Einsatzmöglichkeiten und Montage. Außerdem berücksichtigt der Autor die neue Schwimmbadnorm DIN 19643. Mit zahlreichen Abbildungen und Zeichnungen.

Bestellcoupon ausschneiden, ausfüllen und einsenden an: Bücherdienst, 70731 Fellbach oder per Fax: 0711/5206-307

Anzahl	Best.Nr.	€ Einzel	€ Gesamt
<input type="text"/>	630	39,80	<input type="text"/>

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift:

Lieferung erfolgt per Nachnahme.